

FONO FORUM

erscheint monatlich
in der REINER H. NITSCHKE Verlags-GmbH,
Eifelring 28, 53879 Euskirchen, Telefon 022 51/65046-0,
Telefax 022 51/65046-49
www.fonoforum.de
fonoforum@nitschke-verlag.de

Herausgeber:
REINER H. NITSCHKE

Chefredakteur:
THOMAS VOIGT

Redaktion:
GREGOR WILLMES (Will), DR. JÖRG HILLEBRAND (hill),
MIQUEL CABRUJA, THORSTEN KLEIN
HiFi: UDO PIPPER, ULRICH WIENFORTH,
TOM FRANTZEN
Redaktionsassistent: ELKE MUDRA

Grafische Gestaltung:
CATHERINE OMIRIDOU

Repro:
JÜRGEN MEIER-VAHLKAMP, PETER KANERA

Autoren:
Dr. Ingeborg Allihn (I.A.), Anselm Cybinski (A.C.), Martin Demmler (M.D.), Dr. Yvonne Drynda (Y.D.), Dr. Reinmar Emans (RE), Klaus Engelmann (K.E.), Gerd Filtgen (G.F.), Lars Franke (L.F.), Dr. Andreas Friesenhagen (afri), Jörg Gerle, Herbert Glossner (hg), Ingo Harden, Frank Helling (F.H.), Dr. Matthias Hengelbrock, Erwin Jakob Hösi (EJH), Eckhardt van den Hoogen (E.H.), Norbert Hornig (N.H.), Dr. Matthias Hutzl (MH), Dr. Jörg Jewanski (J.J.), Peter Kerbusch (P.K.), Jürgen Kesting, Dr. Berthold Klostermann (klm), Horst Koegler (oe), Peter T. Köster, Malte Krasting, Dr. Michael Kube (mku), Dr. Kurt Malisch, Dr. Franzpeter Messmer (FPM), Reinhild Mittelsten Scheid (RMS), Matthias Norquet (M.N.), Dr. Peter P. Pacht (PPP), Gerhard Persch (Pe), Helmut Peters (hpe), Dr. Werner Pfister (W.Pf.), Ekkehard Pluta (E.Pl.), Dr. Stephan Richter (S.R.), Hans-Jürgen Schaal, Christoph Schlüren, Dr. Giselher Schubert (G.Sch.), Frank Siebert (F.S.), Stefan Siegert, Marcus Stäbler (M.S.), Michael Stenger (Ste.), Dr. Christian Strehk (cst), Volker Tarnow (tar), Tilman Urbach (T.U.), Dr. Christoph Vratz (C.Vr.), Oliver Wazola, Dirk Wieschollek (Wie), Dr. Christian Wildhagen (C.W.)

Anzeigenleitung:
FRANZ PILZ, Telefon 022 51/65046-22

Anzeigenabwicklung:
FONO-FORUM-Anzeigenverwaltung
Eifelring 28, 53879 Euskirchen
Telefon 022 51/65046-24, Fax 022 51/65046-29

Vertrieb:
MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG,
Breslauer Str. 5, 85385 Eching,
Telefon 0 89 / 31 90 6-0, Fax 0 89 / 31 90 6-113

Abonnement-Verwaltung:
PMS Presse Marketing Services GmbH & Co. KG,
Postfach 104139, 40032 Düsseldorf, FR. LATTEMANN,
Telefon 02 11/69 07 89-30, Fax 02 11/69 07 89-50
E-mail: pms.duesseldorf@cityweb.de,

Copyright für alle Beiträge, Messdaten, Diagramme und Fotos bei der REINER H. NITSCHKE Verlags-GmbH.
Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge, Messdiagramme und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne schriftliche Einwilligung des Verlages strafbar. Für unverlangte Einsendungen keine Gewähr. Namentlich gezeichnete Beiträge unserer Mitarbeiter stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Der Verlag behält sich vor, Leserbriefe gekürzt abzuordnen. FONO FORUM darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages in Lesemappen geführt werden.

Einzelbezugspreis 4,50 €. Jahresabonnement Inland 47,16 € (inkl. Porto; Studentenrabatt: 20 %). Jahresabo Schweiz: 102 SFR (inkl. Porto, Postfinance Basel, Konto 14959). Übriges Ausland: Jahresabonnement Ausland 61,32 € (inkl. Porto). Kündigung drei Monate vor Abonnementsablauf. Im Handel vergriffene Einzelhefte können soweit vorrätig bei der MZV GmbH & Co. KG, Postfach 1123, 85385 Eching, bezogen werden. In Fällen höherer Gewalt kein Anspruch auf Lieferung und Rückzahlung des Bezugspreises. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Euskirchen. Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste 2002 gültig.

ISSN: 0015-6140

Druck: PVA, Landau



Foto: Peter FINK / RCA



Vladimir Horowitz

Er war weit mehr als bloß ein Pianist. Vladimir Horowitz war eine Jahrhundertgestalt wie die Callas oder Leonard Bernstein. Zum 100. Geburtstag am 1. Oktober erinnert Gregor Willmes an einen großartigen Virtuosen und sein außergewöhnliches Leben.

Juliane Banse

Zehn Jahre ist es her, dass Juliane Banse an der Wiener Staatsoper als Pamina in der „Zauberflöte“ debütierte. Seitdem gehört sie zu den begehrten Sopranistinnen ihrer Generation. Fridemann Leipold traf die Sängerin zu einem ausführlichen Gespräch über ihre Arbeit im Plattenstudio und ihre Erfahrungen im aktuellen Musikbetrieb.



Foto: Wild & Team

Foto: Jeunesses Musicales Deutschland



Die Jeunesses Musicales

Tief in der baden-württembergischen Provinz sitzt die deutsche Abteilung einer weltweit agierenden Organisation, die kurz nach dem Zweiten Weltkrieg mit dem hohen Anspruch gegründet wurde, auf dem Wege der Musik zur Völkerverständigung beizutragen. Jörg Hillebrand nahm einen Opernkurs der Jeunesses Musicales zum Anlass für eine Reise nach Weikersheim und einen Bericht über ihre Aktivitäten.

Gilad Atzmon

Als Saxophonist, Klarinetist und Komponist ist er weltweit erfolgreich, als überzeugter Antizionist und Roman-Autor zählt er zu den streitbarsten Persönlichkeiten in der Musikwelt. Doch bei allen Irritationen, die seine offenen Worte auslösen mögen, geht es ihm letztlich darum, zur Versöhnung zwischen Israelis und Arabern beizutragen. Adelbert Reif traf Gilad Atzmon zu einem Gespräch.



Foto: Jazz Institut Darmstadt

Das nächste FONO FORUM erscheint am 17.09.2003.